



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Arbeitsministerin Müller: "Erneut Rekordjahr am bayerischen Arbeitsmarkt – gute Aussichten für 2017" – Arbeitsmarkt 2016 – Bilanz und Ausblick**

Arbeitsministerin Müller: "Erneut Rekordjahr am bayerischen Arbeitsmarkt – gute Aussichten für 2017" – Arbeitsmarkt 2016 – Bilanz und Ausblick

30. Dezember 2016

Der Arbeitsmarkt in Bayern zeigt auch 2016 seine herausragende Stärke und steht im Bundesländervergleich unangefochten an der Spitze. „Das Jahr 2016 wird als Rekordjahr am bayerischen Arbeitsmarkt in die Geschichtsbücher eingehen!“, zeigte sich Bayerns Arbeitsministerin Emilia Müller heute überzeugt und weiter: „Knapp 5,4 Millionen Menschen sind in Bayern sozialversicherungspflichtig beschäftigt – so viele wie noch nie! Die Arbeitslosenquote lag in diesem Jahr kontinuierlich unter den Werten des Vorjahres. Das ist historischer Tiefstand! Ich gehe davon aus, dass wir im Jahresdurchschnitt 2016 mit 3,5 Prozent die niedrigste Arbeitslosenquote seit fast 20 Jahren erzielen werden. Diesen Schwung wollen wir mit in das neue Jahr nehmen.“

Die Konjunkturprognosen für 2017 sind weiterhin positiv, wenn auch durch die außenwirtschaftlichen Unsicherheiten etwas verhaltener. Die Ministerin ist jedoch zuversichtlich: „Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Bayern wird auch im nächsten Jahr weiter ansteigen! Das kommt uns gerade bei der Integration von geflüchteten Menschen, aber auch von Langzeitarbeitslosen entgegen.“

Die Bayerische Staatsregierung geht die aktuellen Herausforderungen gemeinsam mit der Wirtschaft und der Arbeitsverwaltung aktiv an – sei es im Bereich der Integration von Flüchtlingen oder im Bereich der Arbeitswelt 4.0. Gerade im Hinblick auf die zunehmende Digitalisierung kommt der Aus- und Weiterbildung eine große Bedeutung zu. „Technologischer und digitaler Fortschritt verändern die Arbeitswelt immer schneller. Damit Unternehmen konkurrenzfähig bleiben, brauchen sie Mitarbeiter, die am Ball bleiben – unabhängig von Alter, Geschlecht oder Qualifikation. Wir unterstützen die Betriebe bei der Weiterbildung ihrer Beschäftigten. Dafür stehen bis 2020 insgesamt 596 Millionen Euro aus dem Europäischen Sozialfonds und nationalen Mitteln und für 2017 und 2018 weitere 13,3 Millionen Euro aus dem bayerischen Arbeitsmarktfonds zur Verfügung“, betonte Müller abschließend.

Weitere Informationen zur beruflichen Weiterbildung und Qualifizierung sowie zu den Weiterbildungsförderungen in Bayern finden Sie unter www.stmas.bayern.de/arbeit/qualifizierung.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

